

# Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine  
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:  
Für das Jahr . . . 12 M. — (12 M. 50 Pf.)  
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „  
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „  
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

## Cur- und Fremdenliste.

21. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.  
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.  
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-  
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-  
Annoncen und bei wiederholter Insertion  
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Danne & Comp.,  
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

№ 81.

Dienstag den 22. März

1887.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-  
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19,  
anzuzeigen.  
Die Redaction.

## Zum 90. Geburtstage Kaiser Wilhelms.

Wie mächtig schallt: „Heil Dir im  
Siegerkranze!  
Vom Fels zum Meer, wo deutsche Zunge  
klingt!  
Wie Donnerhall beim wilden Waffen-  
tanze  
Erbraust' es vor Paris einst, sturm-  
beschwingt,  
Und jauchzend tönt's, wo sich im Festes-  
glanze  
Der frohe Reigen durch die Säle  
schlingt,  
Den Tag zu feiern, da der Held ge-  
boren,  
Der zu des neuen Reiches Hort er-  
koren.



Ein Echo ruft es jetzt in neuen  
Zungen.  
Welch' hehres Wunder ist's, das dort  
geschah,  
Wo vordem nie ein deutsches Wort er-  
klungen,  
Am Palmenstrand des dunklen Afrika?  
Hoch wird die deutsche Fahne dort ge-  
schwungen,  
Wo man noch keine andere flattern  
sah.  
Die Möve zog voran des Adlers Fluge,  
Und rauschend folgt er im Triumphes-  
zuge.

Heil, Wilhelm, Dir! allzeit des Reiches Mehrer,  
Wie es seit Menschenaltern keiner war;  
Im Silberhaare Vorbild noch und Lehrer  
Erhabner Tugend, achtlos der Gefahr.  
In Krieg und Frieden warbst Du Dir Verehrer,  
Denn Keiner hat wie Du so wunderbar  
Erfüllt, was Andern vorher nicht gelungen —  
Und der Vollendung reichsten Kranz errungen.

Wem ward, wie Dir, vergönnt, so hoch an Jahren  
Zu steh'n gleich dem Granit aus einem Stück?  
Des Schicksals Prüfung hast Du jung erfahren,  
Drum hältst Du fest gebunden jetzt das Glück;  
Und keinem der germanischen Cäsaren  
Schien es so lang, wie weit wir schau'n zurück,  
Dem grossen Karl nicht, der erneut die Krone,  
Nicht Barbarossa, keinem Habsburgssohne.

Ein Heldenbildniss zeigt uns die Geschichte  
Verwandter Art, doch nicht aus deutschem Stamm.  
Seht jenen Greis, Verklärung im Gesichte,  
Am Schiffsbord stehen, fest und stolz und stramm!  
Byzanz, die feile, fordernd zum Gerichte  
Hebt er sein Banner, schürt des Eifers Flamm',  
Ein neunzigjähriger, kühn und schlachtenfroh,  
Venedigs Doge Heinrich Dandolo.

Doch eins will nicht zu diesem Gleichniss taugen:  
Der Heldengreis aus Marcus Stadt war blind,  
Und Kaiser Wilhelm schaut mit klaren Augen  
Im Kreis umher, wo seine Helden sind.  
Er kennt, die er zu seinem Werk mag brauchen,  
Sieht sich verjüngt in Kind und Kindeskind.  
So wollen wir als Neunziger ihn grüssen  
Und legen ihm der Ehrfurcht Zoll zu Füßen.

M. Schmidt.

## Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 21. März 1887.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

**Adler:** Wellner, Hr. Kfm., Plauen. Weimann, Hr. Kfm., Hamburg. Lüttich, Hr. Major, Darmstadt. Sprengel, Hr. Fabrikbes., Hamburg. Jahn, Frau Rechtsanwalt m. Sohn, Zwickau. Grosse, Hr. Kfm., Berlin. Frank, Hr. Kfm., Pforzheim. Lee, Hr. Kfm., Stuttgart. Schleissner, Hr. Kfm., Hanau.

**Bären:** Kratzert, Hr. Dr. med. m. Fr., Pless.

**Hotel Block:** Gouvy, Hr. Rent., Lothringen.

**Central-Hotel:** Cobone, Hr. Professor, Brüssel. Lynker, Hr., Darmstadt.

**Wasserheilanstalt Dietenmühle:** Pfeiffer, Hr. Kfm., Wermelskirchen.

**Engel:** Sonntag, Hr. Kfm. m. Töchtern, New-York.

**Englischer Hof:** Fleischmann, Hr., Nürnberg.

**Einhorn:** Lücking, Hr. Kfm., Bad Oeynhausen. Luplaw, Hr. Kfm., Berlin. Müller, Hr. Kfm., Berlin. Häusser, Hr. Bergingenieur, Kupferdreh. Weidmann, Hr. Kfm., Stuttgart. Ber, Hr. Kfm., Mühlhausen. Vogt, Hr. Kfm., Witten. Schwing, Hr. Kfm., Frankfurt. Krach, Hr. Kfm., Offenbach. Benz, Hr. Rent., Solothurn.

**Grüner Wald:** von Jaminet, Hr., Hamburg. Graf, Hr. Kfm., Würzburg. Roth, Hr. Kfm., Prag. Bonze, Hr. m. Fr., Hannover. Schlesinger, Hr. Kfm., Chemnitz. Koch, Hr. Kfm., Herford. Baer, Hr. Kfm., Bahlingen.

**Vier Jahreszeiten:** Witt, Hr., Kalmar.

**Goldene Kette:** Höker, Hr. Dr. med., Stendal.

**Nassauer Hof:** Schutzenberger, Fr., Strassburg.

**Nonnenhof:** Lemberger, Hr. Kfm., Wien. Buch, Hr. Kfm., Mannheim. Decker, Hr. Dr. med., Stendal. Sauerland, Hr. Lient., Berlin. Randbrock, Fr. m. Tochter, Recklingshausen. Körner, Hr. m. Fr., Herborn. Spemann, Hr. Gutsbes. m. Fr., Winkel. Baz, Hr. Kfm., Bingen. Zimmermann, Hr. Kfm., Cöln. Promerke, Hr. Kfm., Berlin. Bartels, Hr. Kfm., Berlin. Bender, Hr. Kfm., Herborn. Bernstein, Hr. Kfm., Cöln.

**Curanstalt Nerothal:** Hoffmann, Hr. Postrath, Leipzig.

**Hotel du Nord:** Solms, Hr. Graf, Laubach.

**Hotel du Parc:** von Benzou, Hr. Kammerherr m. Fr. Kopenhagen.

**Pariser Hof:** Treppenbauer, Hr. Steuerrath a. D., Danzig. Goldmann, Hr. Kfm., Homburg.

**Hotel St. Petersburg:** Kratzert, Hr. Dr. med. m. Fr., Pless.

**Rhein-Hotel:** Herrmann, Hr. Rent. m. Fr., Bremen. Prieger, Hr. Lient., Trier. Prieger, 2 Fr., Trier. Oudemans, Hr. Rent. m. Fr., Amsterdam. Baxtor, Frau m. 2 Töchtern, Canada.

**Rose:** Vorster, Hr. m. Fr., Cöln. Rietschel, Hr. Prof. m. Fam., Berlin.

**Weisser Schwan:** Bornemann, Hr., Verden.

**Tannus-Hotel:** Fischer, Hr. Kfm., Heidelberg. Rosenthal, Hr., Hohenems. Schulte, Hr. Kfm., Cöln. Metzke, Hr. Lient., Mainz. Winterheim, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf. Diezer, Hr. m. Fr., Hannover. Bender, Hr. Kfm., Berlin. Herrmanns, Hr. Kfm., Luzern. Crämer, Fr., Heidelberg.

**Hotel Victoria:** Stronge, Fr. Rent. m. Tochter, Irland.

**Hotel Vogel:** Busch, Hr. Kfm., Mannheim. Hames, Hr. Kfm., Dresden. Hergenbächer, Hr. Kfm., Diez.

**Hotel Weiss:** Malmus, Hr. Kfm., Cassel.

**In Privathäusern:** von Ramm, Hr. Officier, Strassburg. Villa Nizza, von Ompteda, Fr. m. Fam., Bern. Villa Nizza. Bryant, Hr. m. Fr., New-York. Hotel & Pension Quisisana. Kunde, Fr., Bonn. Hotel & Pension Quisisana. Lyden, Fr., Antwerpen, Russischer Hof.



### Am Allerhöchsten 90. Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Dienstag, den 22. März, Abends 8 Uhr:

## FEST-BALL.

Eintrittskarten: 3 Mark.

Sämmtliche Inhaber von Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) haben, ebenso wie die Theilnehmer am Festmahl, gegen Vorzeigung ihrer Karten freien Zutritt zum Balle.

Der Besuch des Balles ist nur im Ball-Anzuge gestattet.

Der Cur-Director: F. Heyl.

### Bekanntmachung.

Donnerstag, den 24. März d. J., Vormittags 10 Uhr, sollen im weissen Saale des Curhauses die abgelegten Zeitungen (1886) aus den Lesezimmern, sowie eine Anzahl alte Curhauskartenformulare (zum Einstampfen) und ca. 10 Liter Trüböl öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 17. März 1887.

Der Cur-Director: F. Heyl.

## Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.

Restauration ersten Ranges  
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit  
Französische Küche  
Vorzügliche Weine

desgleichen Kaffee, Thee und Chocolate

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4.50 an aufwärts.

Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Nach 21jähriger Anstaltspraxis — von 1882 bis incl. 1886 als Arzt der Wasserheilanstalt Dietenmühle — habe ich mich hierselbst als Arzt niedergelassen.

Specialität: Nervenkrankheiten.

Meine Wohnung ist Adolfsallee 49.

Sprechstunden: 9—10 und 3—4 Uhr.

Dr. Marc.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

### Wiesbaden. Hôtel & Pension

von  
E. Weyers

Wilhelmstrasse No. 5.

Anfahrt: Wilhelmsplatz No. 8.  
Mässige Preise. 6921

### Wiesbaden. Israelitisch Hôtel & Restaurant I. Ranges

6931 zum  
„Badischen Hof“  
Nerostrasse 7, nahe dem Koch-  
brunnen und Curhaus.  
Table d'hôte um 1 Uhr.  
Diners à part.  
Besitzer: H. Hirschberger.

### Villa Heubel Hotel garni

Leberberg 4, am Curpark,  
neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess  
Louise von Preussen.

Elegant möblierte Wohnungen, Badezimmer  
mit Einrichtung, auch Pension, billige  
Preise. 6966

### Villa Speranza 6954

Familien-Pension, Erathstr. 3,  
sind schöne Parterre-Zimmer miethfrei.

Home for young ladies who  
desire to study the Languages, Arts  
and higher English. Excellent table.

Mm. George H. Owen  
6906 Nicolassstrasse 19, zweite Etage.

### Villa Nizza (Leberberg 6)

Familien-Pension, sowie möbl. Wohnungen.  
6885

### Dr. phil. B. Thiel's PENSION MON-REPOS Frankfurterstr. 6,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-  
hause. Herrschaftlich möblierte Wohnungen  
resp. einzelne Zimmer zu vermieten.  
Bäder im Hause. 6969

Tannusstrasse 45 schön möblierte  
Wohnungen mit od. ohne Küche  
u. einzelne Zimmer zu vermieten. 6965

Une Dame recommande sa femme de  
chambre Suisseuse R. P. parlant le  
Franc. et l'Allemand, ayant voyagé. Ecrire  
aux initiales J. S. bureau de ce Journal.  
6978

### Königliche Schauspiele.

Dienstag, 22. März 1887.

64. Vorstellung.

(114. Vorstellung im Abonnement.)

Zur Feier des Allerhöchsten 90. Geburtstags  
Sr. Majestät des Kaisers und Königs:

### Prolog

von Fr. Adami, im Character der „Ger-  
mania“, gesprochen von Fr. von Kola.

### Oberon.

### König der Elfen.

Romantische Feenoper mit Ballet in drei  
Akten. Nach dem englischen Original von  
J. R. Planché, für die deutsche Bühne über-  
setzt von Th. Hell.

Musik von C. M. von Weber.

\*. Hün von Bordeaux: Herr Bär, vom  
Grossherzogth. Hoftheater in Darmstadt,  
als Gast.

Anfang 6½ Uhr.

### Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

| Wiesbaden,                                                            | Barometer<br>(Millimeter) | Thermometer<br>(Celsius) | Relative<br>Feuchtigkeit |
|-----------------------------------------------------------------------|---------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 19. März. 10 Uhr Abends                                               | 757.9                     | — 1.8                    | 73 %                     |
| 20. „ 8 „ Morgens                                                     | 756.7                     | — 1.6                    | 71 „                     |
| 1 „ Mittags                                                           | 755.8                     | + 2.0                    | 57 „                     |
| 19. März. Niedrigste Temperatur — 3.3, höchste + 3.0, mittlere — 0.2. |                           |                          |                          |

| Wiesbaden,                                                           | Barometer<br>(Millimeter) | Thermometer<br>(Celsius) | Relative<br>Feuchtigkeit |
|----------------------------------------------------------------------|---------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 20. März. 10 Uhr Abends                                              | 754.4                     | + 2.0                    | 77 %                     |
| 21. „ 8 „ Morgens                                                    | 750.5                     | + 2.0                    | 70 „                     |
| 1 „ Mittags                                                          | 749.2                     | + 4.2                    | 67 „                     |
| 20. März. Niedrigste Temperatur — 3.4, höchste + 2.8 mittlere + 0.5. |                           |                          |                          |

Allgemeines vom 21. März. Samstag Mittag theilweise heiter, Schneeflocken;  
Sonntag Morgen Reif, heiter, später bedeckt und Schnee, leichter Südost; Abends milde  
Westluft; Montag Morgen bedeckt, ohne Frost, feiner Regen, milde Luft.

Maier.